

Zur Bedeutung von Dung und Aas für die Biodiversität. Eine fotografische Dokumentation

12 Jahre ornithol.-aasökol. Studien hier, in Zusammenarbeit mit NECROS
und darüber hinaus
Fotos, die nicht vom Verfasser aufgenommen wurden, sind mit dem
Fotografennamen im Bild gekennzeichnet

Grafenhausen 19.4.2018

Dr. Dieter G. Haas, Albstadt
Geierschutzinitiative GESI
dghaas@web.de

Dung als Lebensgrundlage; wie funktioniert recycling auf naturverträgliche Weise ?

Wildnisentwicklungsgebiet Oostvaardersplassen, NL
5600 ha; 400 Koniks, 800 Rothirsche und 400
Heckrinder leben dort als Wildtiere



www.rewildingeurope.com

NSG Insel Mettnau/Bodensee
Mit schwindendem naturhahem
Herbivoreneinfluss als Brutvögel
verschwunden: alle Limikolen,
Wiesenpieper,
Raubwürger, Wachtelkönig, Rebhuhn u.v.a.
Einige Rehe und Wildschweine scharf
bejagt, Rothirsch bleibt ausgerottet;
positiv > ^ Biber



Bläss- und
Graugans
Konik-
Dunghaufen



Heckrind und Nonnengans

Ein Rind produziert auf
naturnahen Weiden bis
zu 1 Tonne Dung/Monat.

Nahrungsbasis für

- > 50 Kg Insekten
- > 5 Kg Wirbeltiere



Dungverwerter (> 500 Käfer-, > 100 Fliegenarten) > Blütenbestäuber
> soweit noch da: Großteil der Insektenmasse bzw Vogelnahrung

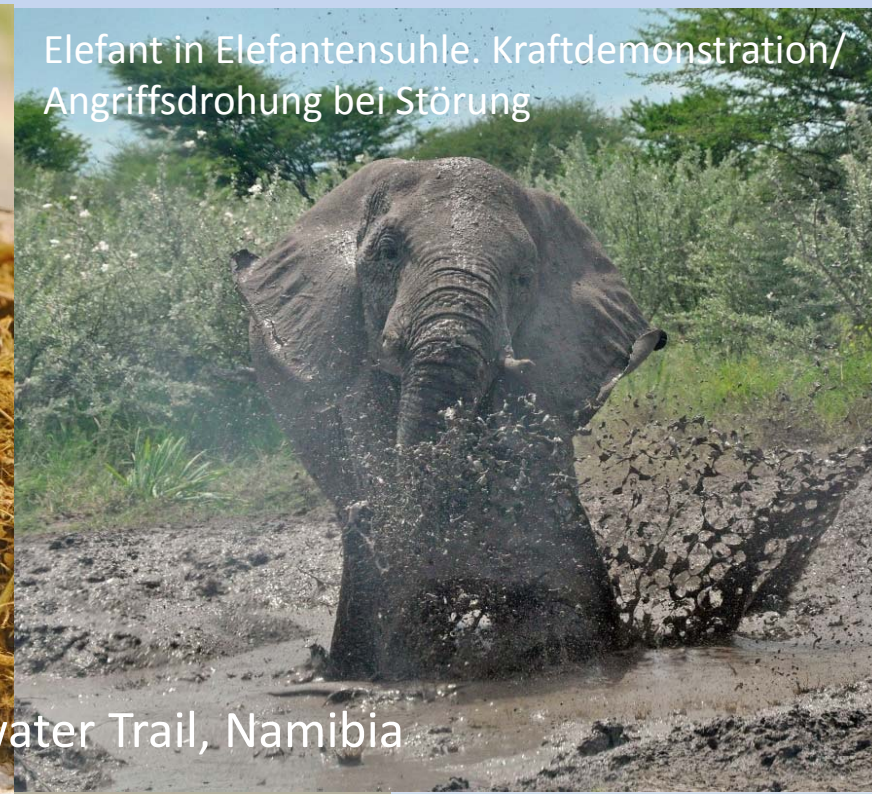


Urige Landschaftsgestaltung und Nahrungskreislauf

Elefantendung kurz nach Abgabe



Elefant in Elefantensuhle. Kraftdemonstration/
Angriffsdrohung bei Störung



Etoscha-NP Badwater Trail, Namibia



F J. Dämmgen



Gabelracke

Auswahl von Profiteuren dieser Biotopgestaltung

Racken
Pieper
Schwalben
Brutvögel und
Wintergäste

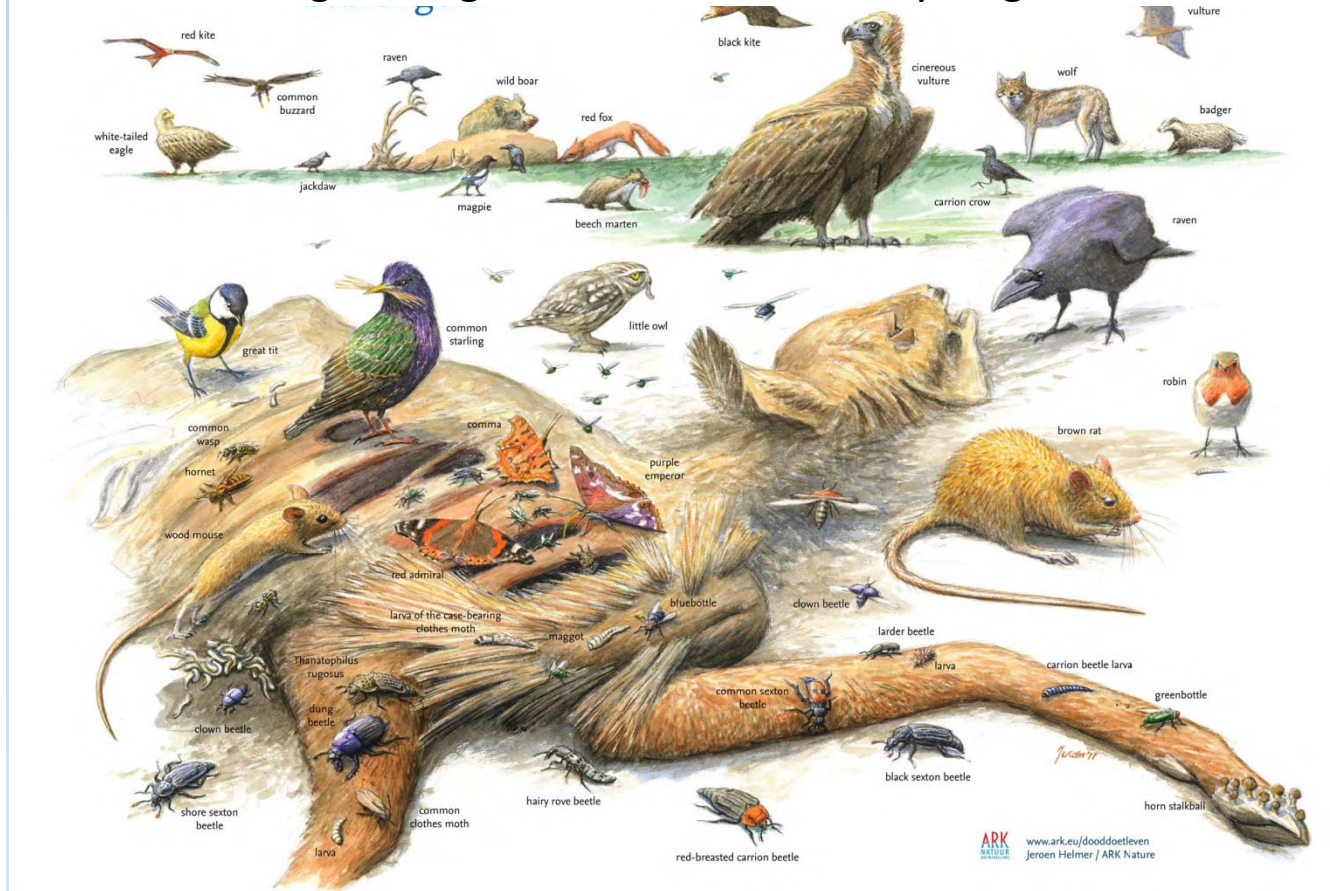


Goldschnepper,
Brutvögel



Schwarzstirnwürger
Jungvogel, Wintergast
und weitere Würger

Aas als Lebensgrundlage; wie funktioniert recycling auf naturverträgliche Weise ?

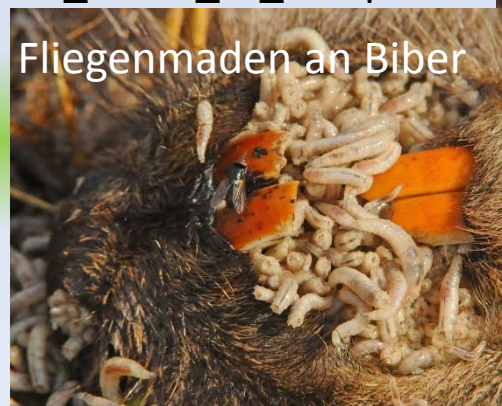


www.rewildingeurope.com > Brochure_Circle_of_Life.pdf

Small-scale scavenging

- 1000 Arthropodenarten
- 750 Käfer, 150 Fliegen
- Schmetterlinge, Spinnen
- Ameisen, Wespen,
- Heuschrecken, Milben
- etc

Fliegenmaden an Biber



Nicrophorus vespillo, transportiert Milben vom Kadaver zum nächsten



Wildkamera am Aas nach Schlupf aus den Puppen

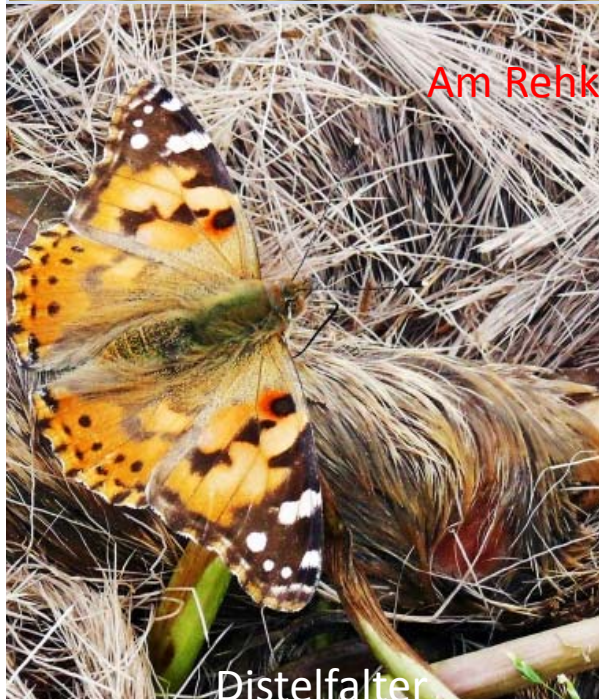


Insekten als Verwerter und Nutzniesser
Von Kadavern

Fliegenpuppen und Käferlarve
Unter Kadaver



Am Rehkadaver



Distelfalter



Landkärtchen

Miststutzkäfer



Eifrige Nutzer von Aasinsekten

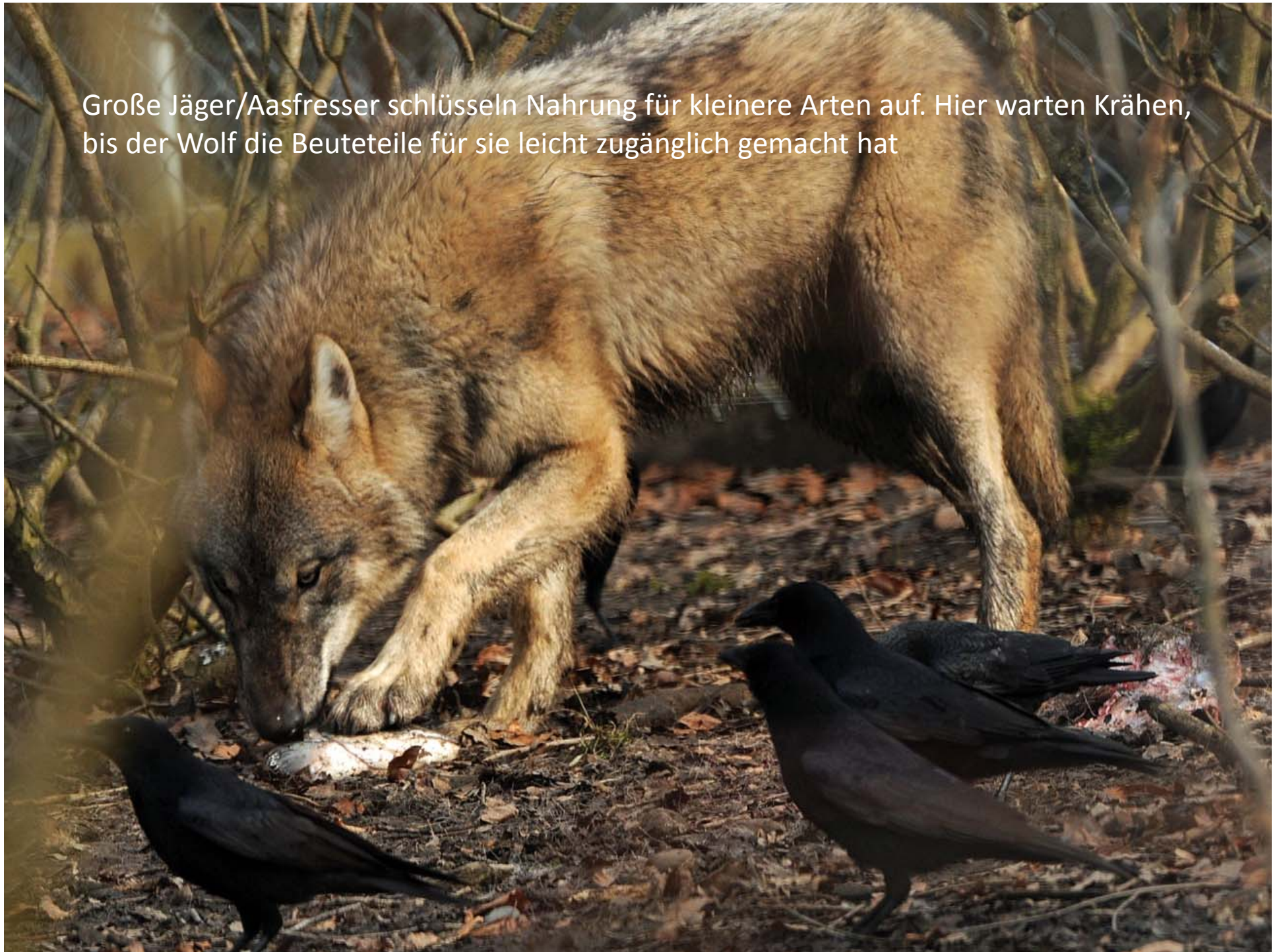
Rotmilan mit Schwarzmilan

Wespenbussard
Auf dem
Durchzug

Bekassinen

Totengräber-Larven
auf Biber-Kadaver

Große Jäger/Aasfresser schlüsseln Nahrung für kleinere Arten auf. Hier warten Krähen, bis der Wolf die Beuteteile für sie leicht zugänglich gemacht hat



Im Zoo belagert der Star
den Schneegeier, wissend,
dass nur bei ihm die tiefgefrorene
Nahrung auch für ihn nutzbar wird



Altweltgeier der Gattung Gyps 7 Arten. Einmalig effektiver „clean-up-service“ der Natur
Bengalengeier, heute akut gefährdete Art

Indien 1.1974, kurz vor Ende der raschen Skelettierung eines enthäuteten
Rinderkadavers (roadkill)



Jährlicher Nahrungsbedarf 1 Rind pro Geier

Wie alle Caniden sammeln und verstecken auch diese
Jungfüchse Aas als Vorrat



27.76 inHg - 26°C 07/04/2011

Auch der größte europäische Greifvogel, der Mönchsgeier besucht
Deutschland auf seinen natürlichen Wanderungen vor der Brutreife



Idyllische Interaktion am Rehkadaver: Fuchs und Elster
Vorlage für uralte Tierfabeln



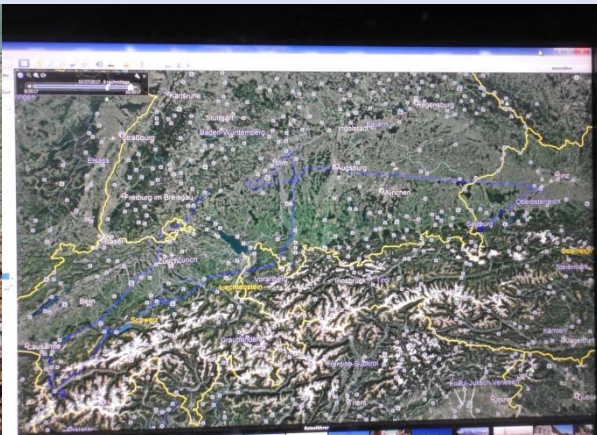
Großkadaver in Deutschland/Jahr

- Anfall
- Roadkills
- Feldhase bis Rothirsch > 500 000
- Jagd Hirsche, Reh, Wildschwein > 1 200 000
- Geschlachtete große Nutztiere Millionen
- Verendete Weidetiere > 100 000

- Menschliche Leichname 925 000

Gänsegeier Gypsi mit movebank

http://www.naturschutzbuero-zollernalb.de/geier/17_05.htm



Verfügbarkeit für den Naturkreislauf

Naturwidrig entsorgt 90 % ?

Naturwidrig entsorgt 95 % ?

Naturwidrig entsorgt nahezu 100 %, Reste teilweise noch verfügbar auf Müllkippen und wilden Weiden

(Geierbestattung heute hauptsächlich in Tibet; seit 2550 Jahren bei den Parsen, heute im Verschwinden wegen Seltenheit der Geier.

In Europa wieder akzessorisch durch Verzehr nicht entdeckter Leichname)

roadkills



Wildschweinresse
Im Straßengraben
bei Sulz/Neckar. Ein
Gänsegeler kreiste
lang darüber, wagte
aber nicht zu landen



Baummarder



Rotmilan, Altvogel, der beim Kröpfen
Eines überfahrenen Jungfuchses selbst
angefahren und schwer verletzt wurde

Clemens Heber



In Deutschland, zwischen Worms und Trier überwinternder adulter Gänsegeier vom Geier genutzter roadkill, Wildschwein

Clemens Heber



Jochen Schwarz



Bernd Hälterlein



Subadulter Gänsegeier, im Frühjahr eingeflogen, als Strandgut bei St.Peter-Ording gefunden

„Ablenkfütterung“ durch roadkills



Der Fuchs kommt meist nachts



Durchziehende Rohrweihe an Biber



Kollkrabe an
Rehkadaver
Legt Vorrats
Speicher an



Schwarzmilan mit Rabenkrähe

Bekassinen



Rotmilane fressen
Jungfuchs